

## ***Wusste BGM. MBA Jürgen Koppensteiner bereits seit 2016 vom „Allentsteiger Gefängnishaus“??***

Wie aus der NÖN 11. Woche 2017 angenommen werden kann, dürfte Bgm. Koppensteiner schon 2016 über den PLAN eines Gefängnisbaues am Rande des Tüpl. Allentsteigs informiert gewesen sein. Der Bau eines Gefängnisses ist eine bedeutende Struktureinrichtung im Gemeindegebiet. Die Bevölkerung wurde aber in keiner Stadtnachricht über die mögliche Absicht des Bundes, im Gemeindegebiet Allentsteig das Gefängnis von Stein/Krems zu bauen, informiert, was sicher für eine bürgernahe Kommunikation gut gewesen wäre, denn irgendwann erfährt es die Bevölkerung ohnehin, die sicher für den Plan grundsätzlich Verständnis hat, auch wenn es derzeit nur eine Absicht ist. So etwas ließe sich auf Dauer ja ohnehin nicht verheimlichen.

In der NÖN betont Bgm. MBA Koppensteiner Jürgen den klaren Vorteil eines Gefängnisstandortes in der Region und erklärt, dass für Allentsteig die Vorteile eines Gefängnisses überwiegen würden.

Bgm. Koppensteiner wettet aber gegen Personen, die nicht gleich auf eine Bundesstelle aufspringen und meint dazu: „Wir fordern immer wieder Bundeseinrichtungen für das Waldviertel. Wenn es dann eine Möglichkeit gibt, sind aber immer gleich einige Personen zur Stelle, die dann sofort wissen, dass wir nicht diese, sondern andere Einrichtungen brauchen.“ (zitiert NÖN Woche 11/2017)

Der Bürgermeister respektiert ein „gewisses Unbehagen“ der Bevölkerung gegenüber einem Gefängnis, sieht aber den Vorteil klar und spricht sich in der NÖN deutlich dafür aus.

Quelle: NÖN Woche 11/2017



Allentsteigs Bürgermeister Jürgen Koppensteiner (ÖVP) betont, dass ein Gefängnisstandort ein klarer Vorteil für die Region wäre. Im Bild steht er mit Justizminister Wolfgang Brandstetter bei der Weintaufe der Waldviertler Sparkasse Ende des Vorjahres.  
Foto: Archiv/  
René Denk

Bild. Quelle:  
NÖN  
Woche  
11/2017

Die volxzeitung allentsteig will die Bevölkerung informieren und für die frühere alte Gemeindedemokratie eintreten. Demokratie muss in der Gemeinde beginnen!!

Unsere Zeit braucht sie!